

GRÜNER
STROM



Das Ökostromlabel
der Umweltverbände



BBEn
Bündnis Bürgerenergie e.V.

2. Bürgerenergie-Konvent

Grüner Strom-Label

Förderung von Bürger-Energie-Projekten als Chance für die regionale Energiewende

25.09.2015

- **Gründung:** 8. Dezember 1998
- **Vision:** Förderung einer ökologischen Energieversorgung mit 100 % erneuerbaren Energien.
- **Zweck:** Zertifizierung grüner Energieprodukte aus erneuerbaren Energieträgern (Gütesiegel *Grüner Strom*, *Grünes Gas*).
- **Trägerverbände:**



Unsere fünf Kernbotschaften



100 % echter Ökostrom aus erneuerbaren Energiequellen

Garantierte Investitionen in neue Anlagen und innovative Energieprojekte

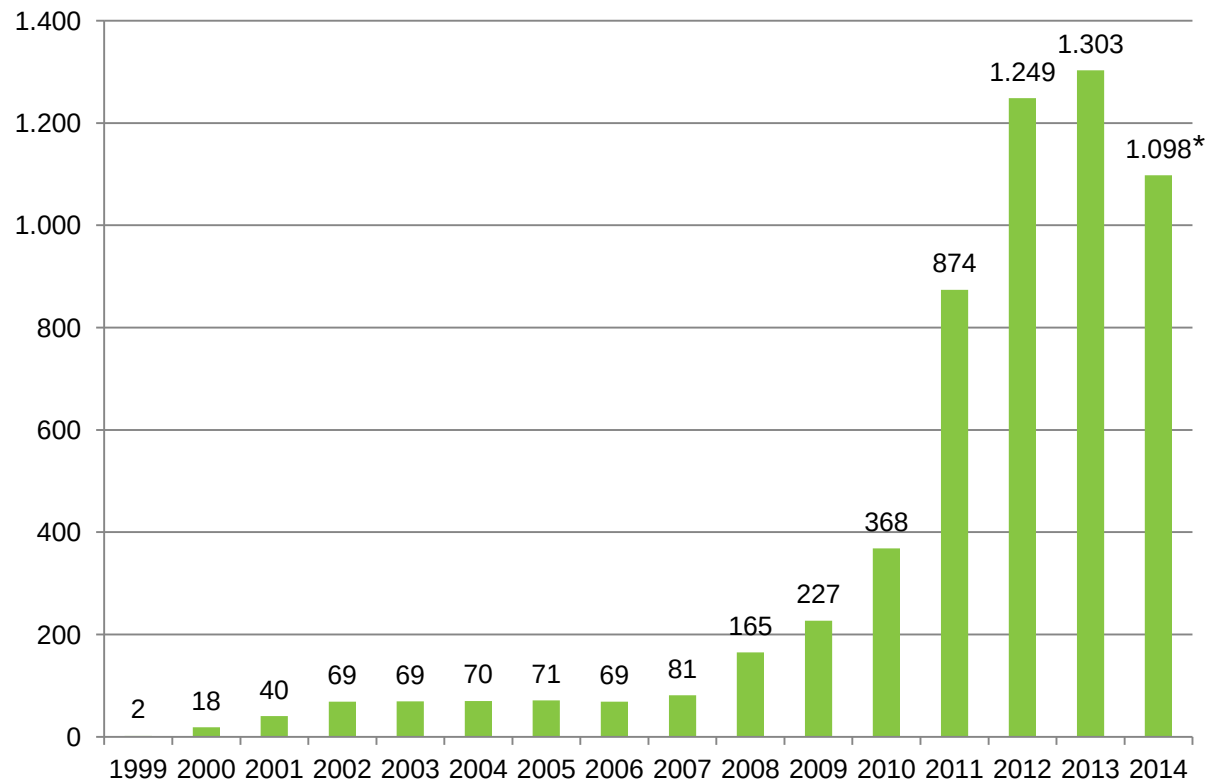
Empfohlen und getragen von führenden Umwelt- und Verbraucherverbänden

Unabhängige Zertifizierung nach höchsten Umweltstandards

Erstes Ökostromlabel in Deutschland seit 1998

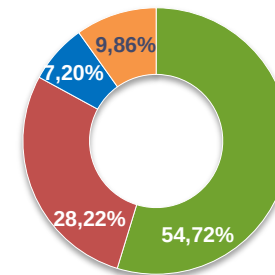
Strommengen und Stromherkunft

Nach *Grüner Strom*-Kriterien zertifizierte Ökostrommenge
1999-2014 (MWh/a)

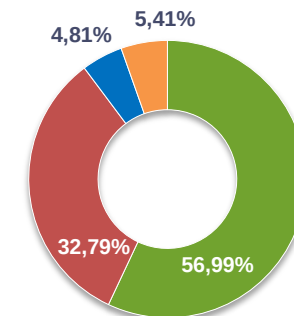


* vorläufige Angaben, da die Zertifizierung für 2014 noch nicht abgeschlossen ist.

Stromherkunft 2013



Stromherkunft 2014



- Deutschland
- Österreich
- Schweiz
- Frankreich

Unterstützung von Bürgerenergieprojekten, Bürgergesellschaften und Energiegenossenschaften



- Bürgerenergieprojekte, -gesellschaften, Energiegenossenschaften
- Neu förderfähig → 50 % der Beratungs- und Gründungskosten
 - 50 % der Projekt-Vorplanungskosten
 - Zuschuss für eingeforderte Bürgschaften
 - Zinsfreie Darlehen zur Projektfinanzierung
- Warum? Bürgerinvestitionen sind tragende Säule und unerlässlich für die Akzeptanz der Energiewende vor Ort. Dies wurde von der Politik in letzter Zeit leider erschwert. Dem derzeitigen Einbruch in diesem Bereich wollen wir entgegenwirken und Energieanbieter dazu ermuntern, die Bürger in ihrem Engagement zu unterstützen.

Unterstützung von Bürgerenergieprojekten, Bürgergesellschaften und Energiegenossenschaften



- **Definition:** Mehr als 50 % der Stimmrechtsanteile der Organisation müssen
 - von mindestens sieben natürlichen Personen, die ihren 1. Wohnsitz im Landkreis der Standortgemeinde oder in einer benachbarten Gebietskörperschaft haben, oder
 - von einer oder mehreren eingetragenen Genossenschaften, deren Geschäftsanteile mehrheitlich bei natürlichen Personen liegen stammen.
- Sitz der Organisation muss im Einzugsgebiet der Standortgemeinde des Projekts oder im regionalen Umfeld liegen.
- Erklärtes Ziel der Organisation muss sein, ein förderfähiges Projekt nach den Kriterien des *Grüner Strom*-Labels zu errichten.

Ihre Vorteile Glaubwürdigkeit



- Prüfung ihrer Projekte nach anerkannten Umwelt-Standards bei (bei Projektförderung durch *Grüner Strom*-Gelder).
- Empfohlen und getragen von führenden Umwelt- und Verbraucherverbänden.
- **ZDF WISO-Tipp (1.6.2015)** empfiehlt, bei der Wahl des richtigen Ökostroms auf das Gütesiegel *Grüner Strom* zu achten.
- **Deutschlandfunk (3.2.2015)** berichtet über den ökologischen Zusatznutzen durch Investitionen in den Ausbau erneuerbarer Energien und nennt es das „anspruchsvollste“ Label seiner Art.
- **ÖKO-TEST (15/2015)** bewertet die Tarifeigenschaften von *Grüner Strom*-zertifizierten Ökostromprodukten werden mit „sehr gut“.

- Verwendung des *Grüner Strom*-Label in **Ihrer Öffentlichkeitsarbeit**
→ Weisen Sie Ihre Kunden und Geschäftspartnern auf Ihr nachhaltiges Handeln hin.
- Sie profitieren von der umfangreichen **Öffentlichkeitsarbeit des Grüner Strom Label e.V.**
 - Bundesweite und regionale Medienarbeit
 - Intensiver Kontakt zu Multiplikatoren und Stakeholdern aus der Energiebranche
 - Regelmäßiger Newsletter
 - Infostände bei Fach- und Publikumsveranstaltungen
 - Social Media Marketing



Quelle: Heidelberger Energiegenossenschaft

Ökostrom vom eigenen Dach

- Sieben Bürgersolaranlagen der Heidelberger Energiegenossenschaft (HEG)
- Erfolgreiche Anwendung eines Mieterstrommodells und erstes Direktverbrauchskonzept einer Energiegenossenschaft auf Mehrfamilienhäusern in Deutschland.
- Unterstützt mit *Grüner Strom*-Fördergeldern in Höhe von ca. 90.000 €



Quelle: Bürger-Energie-Genossenschaft Köllertal eG

- 15 Gründungsmitglieder der Bürgerenergiegenossenschaft in Köllertal (nordwestlich von Saarbrücken)
- 50 % Bezuschussung durch NaturEnergie AG → Gelder Grüner Strom-Zertifizierung
- Zuschuss zu Prüfungskosten Genossenschaftsverband, Notarkosten und Registergericht etc.
- Startprojekt PV auf der Kita Püttlingen (30 kWp) zusätzlich mit 5.300 Euro gefördert

MetropolSolar Rhein-Neckar e.V. Balkonkraftwerke (Mikro-PV)

GRÜNER
STROM



Das Ökostromlabel
der Umweltverbände



- 7.000 Euro Zuschuss für 10 Mikro-PV-Anlagen bei Testnutzern in verschiedenen Netzgebieten
- Jede Mikro-PV-Anlage hat 250 Wp
- MetropolSolar unterstützt bei der ordentlichen Genehmigung – bisher rechtliche Grauzone
- Ziel ist die Entwicklung einer einfachen Genehmigungspraxis → auch für Mieter interessant
- Inbetriebnahme 1.9.15



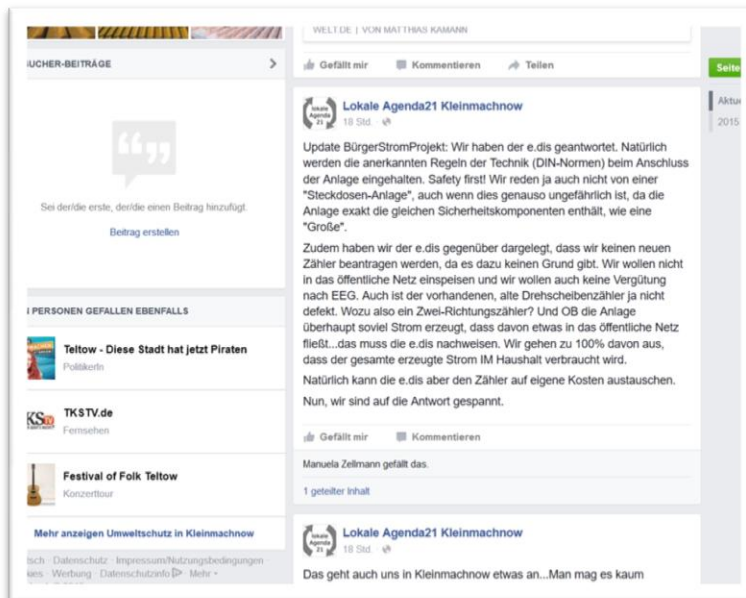
Quelle: MetropolSolar Rhein-Neckar e.V.

BürgerStrom Teltow-Kleinmachnow-Stahnsdorf (Mikro-PV)

GRÜNER
STROM

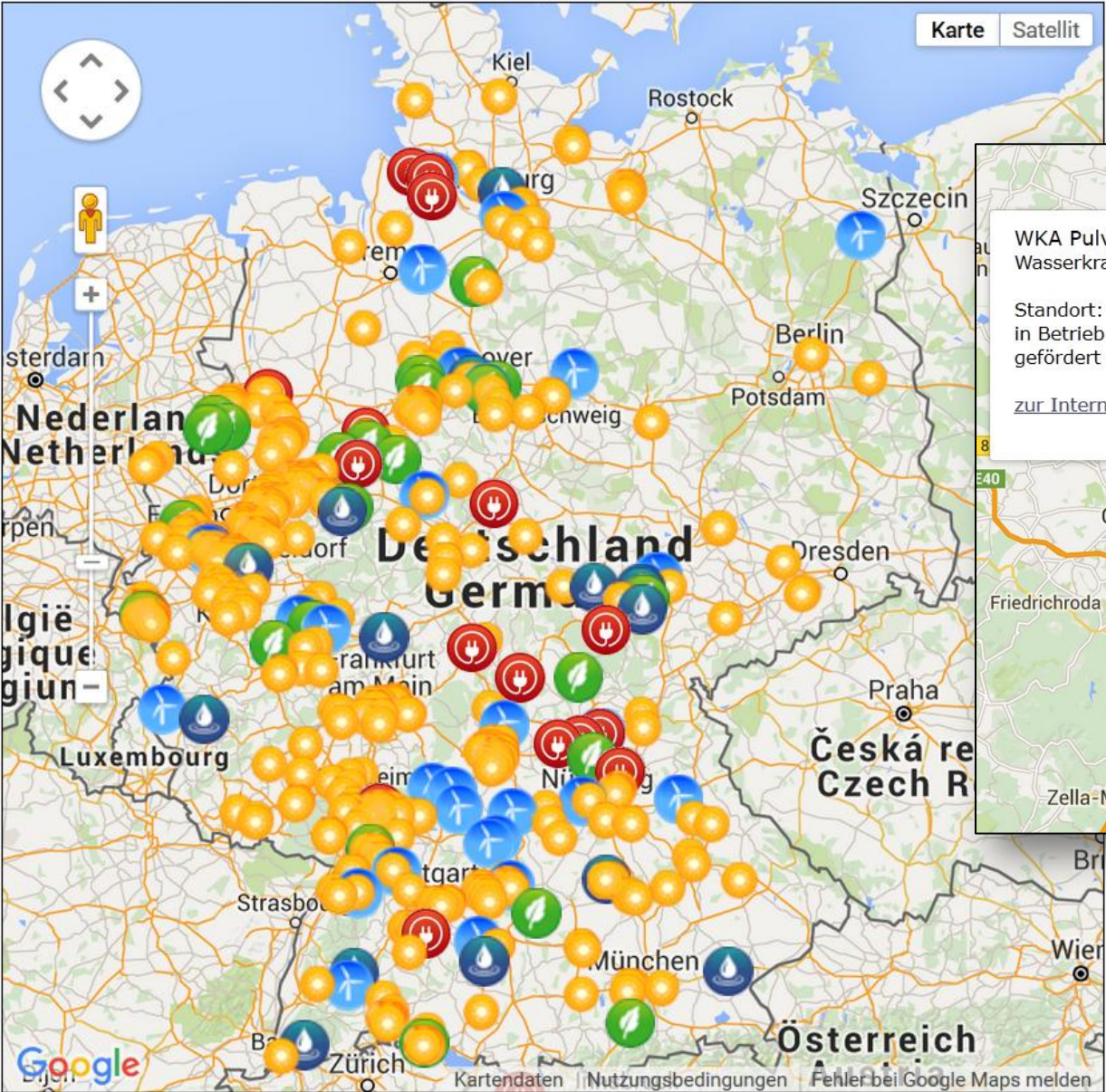


Das Ökostromlabel
der Umweltverbände



Quelle: Lokale Agenda 21 Kleinmachnow

- Installation und Betrieb einer 195 Wp Mikro-Pv-Anlage
- Kosten: 500,- Euro
- Unterstützung bei der ordentlichen Genehmigung
- Öffentlichkeitswirksame Begleitung des Genehmigungsprozesses (u.a. auf facebook)



WKA Pulvermühle
Wasserkraft

Standort: 99096 Erfurt
in Betrieb seit: 01.01.2007
gefördert von: NATURSTROM AG

[zur Internetseite](#)

Ansprechpartner



Daniel Craffonara (Politologe M.A.,
Fachjournalist fjs)
Leiter der Geschäftsstelle
Tel. 0228 9266713
E-Mail: d.craffonara@gruenerstromlabel.de



Antje Fehr (Dipl.-Ing. Umweltschutz FH)
Produktmanagerin *Grüner Strom-* und
*Grünes Gas-*Label
Tel. 0228 9266711
E-Mail: a.fehr@gruenerstromlabel.de



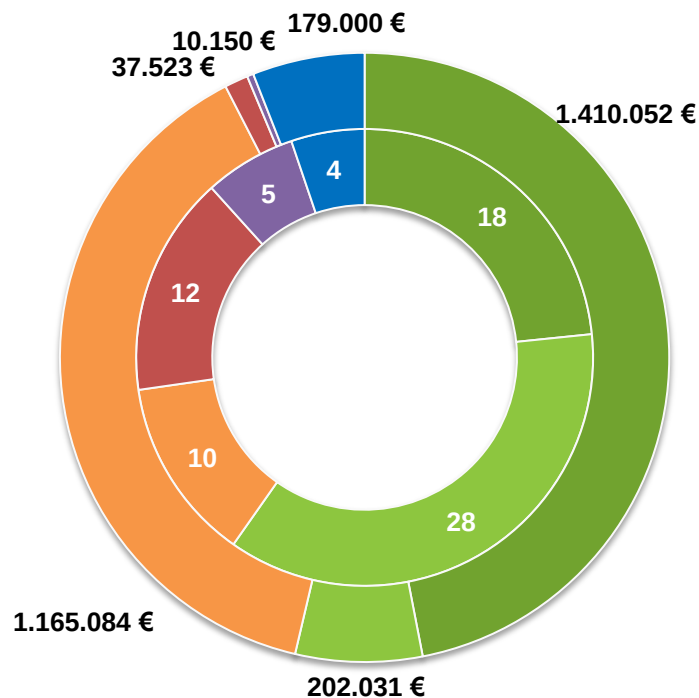
Christian Knops (Dipl.-Geogr.,
Social-Media-Manager IHK)
Kommunikation und Marketing
Tel. 0228 9266714
E-Mail: c.knops@gruenerstromlabel.de



**GRÜNER
STROM
LABEL e.V.**

Grüner Strom Label e.V.
Schumannstraße 35 | 53113 Bonn
Tel 0228 926 67 13 | Fax 0228 926 67 12
info@gruenerstromlabel.de
www.gruenerstromlabel.de

Garantierte Investitionen: Geförderte Projekte 2014 – März 2015 ¹



Typ	Anzahl der Projekte	%-Anteil	Getätigte Investitionen	%-Anteil
■ Regenerative Stromerzeugungsanlagen (EE-Anlagen)	18	23,38%	1.410.052 €	46,94%
■ EE-Anlagen plus Innovation und / oder Kommunikation und / oder Effizienz	28	36,36%	202.031 €	6,73%
■ Zukunftsprojekte, neue Technologien	10	12,99%	1.165.084 €	38,79%
■ Entwicklungszusammenarbeit ²	12	15,58%	37.523 €	1,25%
■ Sonstiges (Kommunikation/Bildung)	5	6,49%	10.150 €	0,34%
■ Effizienz	4	5,19%	179.000 €	5,96%
Summe	77		3.003.840 €	

¹ Da die Zertifizierung für die Jahre 2014 und 2015 noch nicht für alle Labelnehmer abgeschlossen ist, handelt es sich um vorläufige Werte. Die finalen Werte werden aller Voraussicht nach höher liegen.

² Bei Projekten der Kategorie Entwicklungszusammenarbeit handelt es sich meistens ebenfalls um EE-Anlagen, die jedoch in Schwellen- und Entwicklungsländern installiert und deshalb dieser Kategorie zugeordnet wurden.